

<p style="text-align: center;">Fraktion DIE LINKE. (Antrag Nr. 1407/2012)</p>
--

Eingereicht am 06.06.2012 um 16:09 Uhr.

Ratsversammlung 12.07.2012

Antrag der Fraktion DIE LINKE. zur umgehenden Einrichtung einer autofreien Zone zwischen Herschel- und Rundestraße

Antrag

Der Rat der Landeshauptstadt Hannover möge beschließen:

Die Kurt-Schumacher-Straße und die Lister Meile/Posttunnel werden zwischen Herschel- und Rundestraße für private Kfz umgehend gesperrt. Der Taxistand vor dem Hauptbahnhof wird, vom Bahnhof aus betrachtet, so bald wie möglich von der rechten auf die linke Bahnhofsvorplatzseite verlegt, die rechte Seite wird als Parkfläche für Fahrräder eingerichtet.

Der Kfz-Verkehr in der Schillerstraße zwischen Andraestraße und Große Packhofstraße wird wieder in beiden Richtungen freigegeben, um die Zu- und Abfahrt zum Parkhaus der Fa. Galeria Kaufhof zu gewährleisten.

Begründung:

Die verkehrliche Situation vor der Ernst-August-Galerie spitzt sich aufgrund steigenden Verkehrsaufkommens immer mehr zu, so dass Fußgänger und Radfahrer ernsthaften Unfallgefahren ausgesetzt sind. Um hier zu einer für ÖPNV, Fußgänger und Radfahrer akzeptablen und nachhaltig entspannenden Lösung zu kommen, ist es unserer Ansicht nach erforderlich, die Kurt-Schumacher-Straße sowie die Lister Meile (Posttunnel) zwischen Herschel- und Rundestraße umgehend für den privaten Motorisierten Individualverkehr zu sperren.

Oliver Förste
Fraktionsvorsitzender

Hannover / 06.06.2012